

16. Mai 2017

Objektversorgung: PMeV legt Muster für Sachverständigen-Abnahmeprotokoll vor

Der PMeV – Netzwerk sichere Kommunikation hat gemeinsam mit Herstellern, Errichtern, Sachverständigen und Brandschutzdienststellen ein Muster für ein Sachverständigen-Abnahmeprotokoll für digitale Objektfunkanlagen entwickelt. „Mit dem Abnahmeprotokoll bieten wir Bauherren, Errichtern und Sachverständigen ein einheitliches Dokument als verlässliche Grundlage zur Abnahme von digitalen Objektfunkanlagen“, erklärt Rainer Frank, Vorsitzender des PMeV-Fachbereichs Objektversorgung.

Bislang fehlten einheitliche Anforderungen

Ziel des PMeV ist es, die Qualität der Objektversorgung im bundesweiten Digitalfunknetz für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) von der Planung über die Errichtung bis zur Inbetriebnahme zu optimieren. Ein Baustein hierbei ist die von vielen Brandschutzdienststellen sowie Besitzern und Betreibern von Gebäuden geforderte abschließende Abnahme durch einen Sachverständigen. Wenngleich die Vorgaben für die Errichtung der Objektfunkanlagen in der Regel schriftlich ausgearbeitet oder zumindest in der Planungs- und Errichtungsphase detailliert abgesprochen werden, fehlten bislang klar festgelegte einheitliche Anforderungen für die abschließende Sachverständigenabnahme. „Das Muster-Sachverständigen-Abnahmeprotokoll schließt eine Lücke bei der Planung und Errichtung von Objektfunkanlagen. Wir hoffen, dass sich das Formular als verlässliche Grundlage für die Abnahme von Objektfunkanlagen in Deutschland etabliert. Meinungen oder Vorschläge zur Optimierung sind willkommen und ausdrücklich erwünscht“, so Rainer Frank.

Das Dokument liegt als editierbare Word-Datei und im PDF-Format vor und kann frei verwendet werden: www.pmev.de/technologien-verfahren/verfahren/objektfunk-sachverstaendigenabnahme

Über den PMeV – NETZWERK SICHERE KOMMUNIKATION (www.pmev.de)

Der PMeV ist ein Netzwerk führender Anbieter und Anwender sicherer Kommunikationslösungen für den professionellen Einsatz. Seine Mitglieder sind Hersteller, System- und Applikationshäuser, Netzbetreiber, Anwender, Berater sowie darüber hinaus weitere Fachleute und Experten.

Der PMeV führt Anbieter und Anwender zusammen, um Chancen und Risiken unterschiedlicher Lösungsansätze und Konzepte gemeinsam zu erörtern und unterschiedliche Technologien und technische Lösungen zu bewerten. Er bietet ein Forum für den neutralen, herstellerunabhängigen und partnerschaftlichen Dialog. Der PMeV versteht sich als Kompetenznetzwerk, das sowohl nach innen als auch nach außen wirkt.

Sichere Kommunikationssysteme für Sicherheitsbehörden, Betreiber kritischer Infrastrukturen und die Industrie tragen entscheidend zur Sicherheit unserer Gesellschaft bei. Das Bewusstsein dafür zu schaffen, ist eine der zentralen Aufgaben des PMeV. Dafür engagiert sich der PMeV, indem er den Dialog mit Politik, Behörden, Institutionen und sonstigen Marktpartnern sowie mit der interessierten Öffentlichkeit führt.

Pressekontakt:

Jochen Müller
Kommunikation & Public Affairs
Hobsweg 78
53125 Bonn

Telefon: 0228 / 914560
Fax: 0228 / 9145699
Mail: mueller@pmev.de